

## Übungsblatt 1

### Aufgabe 1 (Datentransferrate und Latenz)

Der preußische optische Telegraf (1832-1849) war ein telegrafisches Kommunikationssystem zwischen Berlin und Koblenz in der Rheinprovinz.

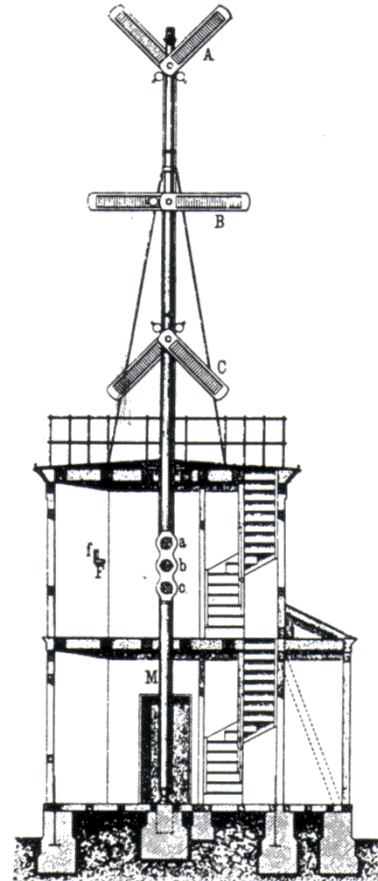
Behördliche und militärische Nachrichten konnten mittels optischer Signale über eine Distanz von fast 550 km via 62 Telegrafenstationen übermitteln werden.

Jede Station verfügte über 6 Telegrafenarme mit je 4 Positionen zur Kodierung.

1. **Datentransferrate:** Wie viele Bits können pro Sekunde übertragen werden, wenn man alle 10 Sekunden eine neue Einstellung der Telegrafenarme vornehmen kann?
2. **Latenz:** Wie groß ist die Ende-zu-Ende-Verzögerung, wenn jede Station 1 Minute für die Weiterleitung benötigt? Einfacher gefragt: Wie lange dauert die Übertragung einer Nachricht von Berlin nach Koblenz?

*Hinweis 1: Sie brauchen keine komplexe Formel um diese Übungsaufgabe zu berechnen.*

*Hinweis 2: Die letzte Station muss die Nachricht nicht mehr weiterleiten.*



Quelle: Jörg Roth. Prüfungstrainer Rechnernetze. Vieweg (2010) und Wikipedia

### Aufgabe 2 (Übertragungsmedien)

1. Nennen Sie alle Übertragungsmedien für Computernetze, die Sie kennen.
2. Warum wird nicht für alle drahtgebundenen und alle drahtlosen Computernetze das gleiche Übertragungsmedium verwendet?

## Aufgabe 3 (Übertragungsdauer)

Ein Bild enthält 1920x1080 Pixel (Full HD) in Echtfarben (*True Color*). Das bedeutet, dass pro Pixel 3 Bytes für die Repräsentation der Farbinformation nötig sind.

1. Wie lange dauert die Übertragung des unkomprimierten Bildes via...

- Modem mit 56 kbps Datendurchsatzrate?
- ISDN mit 64 kbps Datendurchsatzrate?
- DSL mit 1 Mbps Datendurchsatzrate?
- Ethernet mit 10 Mbps Datendurchsatzrate?
- DSL mit 16 Mbps Datendurchsatzrate?
- Ethernet mit 100 Mbps Datendurchsatzrate?
- Ethernet mit 1 Gbps Datendurchsatzrate?

*Hinweis: 1 kbps = 1.000 Bits pro Sekunde  
1 Mbps = 1.000.000 Bits pro Sekunde  
1 Gbps = 1.000.000.000 Bits pro Sekunde*

2. Angenommen, das Bild wird mit einem Kompressionsalgorithmus komprimiert, der die Bildgröße um 85% verringert. Wie lange dauert die Übertragung des Bildes via...

- Modem mit 56 kbps Datendurchsatzrate?
- ISDN mit 64 kbps Datendurchsatzrate?
- DSL mit 1 Mbps Datendurchsatzrate?
- Ethernet mit 10 Mbps Datendurchsatzrate?
- DSL mit 16 Mbps Datendurchsatzrate?
- Ethernet mit 100 Mbps Datendurchsatzrate?
- Ethernet mit 1 Gbps Datendurchsatzrate?

## Aufgabe 4 (Parallele und serielle Datenübertragung)

1. Erklären Sie den Unterschied zwischen serieller und paralleler Datenübertragung.
2. Nennen Sie einen Vorteil von serieller gegenüber paralleler Datenübertragung.
3. Nennen Sie einen Vorteil von paralleler gegenüber serieller Datenübertragung.
4. Verwenden Computernetze üblicherweise parallele oder serielle Datenübertragung? (*Begründen Sie Ihre Antwort!*)

## Aufgabe 5 (Daten speichern und übertragen)

Verbreitete Annahmen zu Daten sind:

- Daten sind heute einfach zu speichern.
- Daten sind heute einfach zu transportieren bzw. zu übertragen.

In diese Übung untersuchen Sie, ob die Aussagen korrekt sind.

1. Bei einem wissenschaftlichen Experiment fallen jährlich 15 Petabyte Daten an, die gespeichert werden müssen. Wie hoch wäre ein Stapel, wenn zur Speicherung...
  - CDs (Kapazität: 600 MB =  $600 * 10^6$  Byte, Dicke: 1,2 mm) verwendet würden?
  - DVDs (Kapazität: 4,3, GB =  $4.3 * 10^9$  Byte, Dicke: 1,2 mm) verwendet werden?
  - Blu-ray Disks (Kapazität: 25 GB =  $25 * 10^9$  Byte, Dicke: 1,2 mm) verwendet werden?
  - Festplatten (Kapazität: 2 TB =  $2 * 10^{12}$  Byte, Dicke: 2,5 cm) verwendet werden?

**Achtung: Berechnen Sie die Lösungen für beide Alternativen:**

- 15 PB =  $15 * 10^{15}$  Byte  $\Leftarrow$  so rechnen die Hardwarehersteller
  - 15 PB =  $15 * 2^{50}$  Byte  $\Leftarrow$  so rechnen die Betriebssysteme
2. Die Daten im LHC Computing Grid werden über ein Netzwerk mit einer Bandbreite von 40 Gigabit pro Sekunde übertragen
    - Wie lange dauert die Übertragung in dem Netzwerk mit einer Bandbreite von 40 Gigabit pro Sekunde?
    - Wie lange dauert die Übertragung in einem Ethernet mit 100 Megabit pro Sekunde?

**Achtung: Berechnen Sie die Lösungen für beide Alternativen:**

- 15 PB =  $15 * 10^{15}$  Byte
- 15 PB =  $15 * 2^{50}$  Byte

## Aufgabe 6 (Physische und logische Topologie)

1. Was beschreibt die physische Topologie eines Computernetzwerks?
2. Was beschreibt die logische Topologie eines Computernetzwerks?

## Aufgabe 7 (Netzwerktopologien)

Es existieren unterschiedliche Netzwerktopologien (Bus, Ring, Stern, Maschen, Baum und Zelle). Fügen Sie in die folgende Tabelle die Namen der Netzwerktopologien ein, auf die die gegebenen Aussagen in der Tabelle zutreffen.

Aussage	Topologie(n)
Ein Kabelausfall kann das Netzwerk in zwei funktionsfähige Teile unterteilen	
Diese Topologie enthält einen Single Point of Failure ( <i>Ein Single Point of Failure kann ein Gerät oder ein Kabel sein</i> )	
Thin Ethernet und Thick Ethernet verwenden diese Topologie	
Diese Topologie enthält einen Performance-Flaschenhals	
WLAN ohne Access Point verwendet diese Topologie	
Diese Topologie verwendet Token Ring (logisch)	
Mobiltelefone (GSM-Standard) verwenden diese Topologie	
Token Ring (physisch) verwendet diese Topologie	
Ein Kabelausfall führt zum kompletten Netzwerkausfall	
Diese Topologie enthält keine zentrale Komponente	
WLAN mit Access Point verwendet diese Topologie	
Moderne Ethernet-Standards verwenden diese Topologie	

## Aufgabe 8 (Netzwerkkabel)

Auf Netzwerkkabeln befinden sich Zeichenfolgen mit Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen. Deren Inhalt ist auf den ersten Blick schwer zu verstehen.

Beispiel:

E188601 (UL) TYPE CM 75°C LL84201 CSA TYPE CMG FT4 CAT.5E PATCH CABLE  
TO TIA/EIA 568A STP 26AWG STRANDED

1. Was bedeutet STRANDED?
2. Existieren auch Kabel, die nicht STRANDED sind?
3. Was bedeutet PATCH?
4. Existieren auch Kabel, die nicht PATCH sind?
5. Was ist der Unterschied zwischen PATCH-Kabeln und anderen Kabeln?
6. Was bedeutet die Information 24AWG oder 26AWG?
7. Was bedeutet die Information UL CM FT1/FT4 zusammen mit einer Gradangabe (z.B. 60°C oder 75°C)?

*Die Lösung für diese Aufgabe befindet sich nicht in den Vorlesungsunterlagen. Bitte suchen Sie nach Antworten im Internet und in der Literatur.*

## Aufgabe 9 (Richtungsabhängigkeit der Datenübertragung)

1. Bei tragbaren Funkgeräten (*Walkie-Talkies*), wie sie bis in die 1980er Jahre bei Kindern populär waren, konnten zwei oder mehr Teilnehmer miteinander sprechen. Allerdings konnte zu keinem Zeitpunkt mehr als ein Teilnehmer sprechen. Erklären Sie den Grund für diese Einschränkung.
2. Nach welchem Prinzip der Richtungsabhängigkeit arbeiten *Walkie-Talkies*?  
☐ Simplex      ☐ Vollduplex      ☐ Halbduplex
3. Nennen Sie 2 Systeme, die nach dem Prinzip Simplex arbeiten.
4. Nennen Sie einen Vorteil und einen Nachteil von Kommunikationssystemen, die nach dem Prinzip Simplex arbeiten?
5. Nennen Sie 2 Systeme, die nach dem Prinzip Vollduplex arbeiten.
6. Nennen Sie einen Vorteil und einen Nachteil von Kommunikationssystemen, die nach dem Prinzip Vollduplex arbeiten?



Abbildung eines tragbaren Funkgeräts „Walkie-Talkie“

Bildquelle: Google Bildersuche

## Aufgabe 10 (Übertragungsdauer = Latenz)

Eine MP3-Datei mit einer Dateigröße von  $30 \cdot 10^6$  Bits soll von Endgerät A zu Endgerät B übertragen werden. Die Signalausbreitungsgeschwindigkeit beträgt 200.000 km/s. A und B sind direkt durch eine 5.000 km lange Verbindung miteinander verbunden. Die Datei wird als eine einzelne  $30 \cdot 10^6$  Bits große Nachricht übertragen. Es gibt keine Header oder Trailer (*Anhänge*) durch Netzwerkprotokolle.

1. Berechnen Sie die Übertragungsdauer (Latenz) der Datei für folgende Datentransferraten zwischen beiden Endgeräten...
  - 56 kbps
  - 64 kbps
  - 1 Mbps
  - 16 Mbps
  - 100 Mbps

2. Berechnen Sie für jede der oben genannten Alternativen das Volumen der Netzwerkverbindung. Was ist die maximale Anzahl an Bits, die sich zwischen Sender und Empfänger in der Leitung befinden können?

## Aufgabe 11 (Bandbreite-Verzögerung-Produkt)

Stellen Sie sich vor, die NASA hätte es geschafft, ein Raumschiff zum Planeten Mars zu schicken. Zwischen dem Planeten Erde und dem Raumschiff gibt es eine Punkt-zu-Punkt-Verbindung mit einer Datendurchsatzrate von 128 kbps (Kilobit pro Sekunde).

Die Entfernung zwischen Erde und Mars schwankt zwischen ca. 55.000.000 km und ca. 400.000.000 km. Für die weiteren Berechnungen verwenden Sie ausschließlich den Wert 55.000.000 km, welcher der kürzesten Entfernung zwischen Erde und Mars entspricht.

Die Signalausbreitungsgeschwindigkeit entspricht der Lichtgeschwindigkeit (299.792.458 m/s).

1. Berechnen Sie die Umlaufzeit = Round Trip Time (RTT) der Verbindung.

$$\text{RTT} = (2 * \text{Distanz}) / \text{Signalausbreitungsgeschwindigkeit}$$

2. Berechnen Sie das Bandbreite-Verzögerung-Produkt für die Verbindung, um herauszufinden, was die maximale Anzahl an Bits ist, die sich zwischen Sender und Empfänger in der Leitung befinden können.

$$\text{Signalausbreitungsgeschwindigkeit} = 299.792.458 \text{ m/s}$$

$$\text{Distanz} = 55.000.000.000 \text{ m}$$

$$\text{Übertragungsverzögerung} = 0 \text{ s}$$

$$\text{Wartezeit} = 0 \text{ s}$$

3. Eine Webcam auf der Oberfläche des Planeten Mars sendet Bilder zur Erde. Jedes Bild ist 20 MB (1 MB =  $2^{20}$  Byte) groß. Wie lange dauert die Übertragung eines Bildes bis zum Kontrollzentrum auf der Erde?

Quelle: Larry L. Peterson, Bruce S. Davie. Computernetzwerke. dpunkt (2008)